

Corona und der übergriffige Staat



Recherche Dresden
Denkfabrik für Wirtschaftskultur
Verein Journalismus und Wissenschaft Chemnitz e.V.
GEMEINNÜTZIG
Vorsitzender: Felix Menzel
Tel.: 03521/7545735
Fax: 03212/1015514

Sehr geehrte Damen und Herren,

in unserer neuen [Druckausgabe](#) zu **Corona und den Finanzmärkten**, die inzwischen bei allen [Abonnenten](#) eingetroffen sein dürfte, haben wir die ökonomischen Folgen der Pandemie sehr vielschichtig und sachlich beleuchtet. Unterstützung bekamen wir dabei aus dem **Bundestag** (Donald Greiner und Hansjörg Müller) sowie aus dem **Europaparlament** (Markus Buchheit, der [online](#) bereits nachgelegt hat). Ebenso haben wir **unsere Leser** mit einer [Umfrage](#) einbezogen.

Diese Vorgehensweise hat einen entscheidenden Vorteil: Statt Ihnen eine bestimmte Lesart der Krise aufzudrücken, sammeln wir lieber die klügsten Stimmen und überlassen es Ihnen, sich ein Urteil zu bilden. Diesen Weg wollen wir weitergehen. Deshalb habe ich eine **wichtige Bitte** an Sie:

Bitte melden Sie uns alle aus Ihrer Sicht ungerechtfertigten **Grundrechtseinschränkungen** mit konkreten Beispielen! Gerade bei der Versammlungs- und Berufsfreiheit sehen wir derzeit große Probleme: **Warum dürfen in Görlitz hunderte Bürger für offene Grenzen demonstrieren, während in Chemnitz eine Kundgebung mit 15 Masken-Männchen und großen Abständen verboten wird?**

Zudem erscheinen viele Schließungen von Geschäften und Unternehmen willkürlich. Welche hygienische Gefahr besteht, wenn eine Familie allein ein Ferienhaus besucht? Ist es da nicht gefährlicher, wenn eine Stadt wie Dresden zur Ausgabe von Mundschutz-Masken *de facto* eine Corona-Party veranstaltet? Wir wollen darüber kein abschließendes Urteil fällen, aber die bedenklichen Vorgänge in Deutschland auf jeden Fall unter die Lupe nehmen. Bitte helfen Sie uns dabei! Vielen Dank!

Beste Grüße,



Felix Menzel

Recherche Dresden. Denkfabrik für Wirtschaftskultur

www.recherche-dresden.de, info@recherche-dresden.de, Tel.: 03521/7545735 - Fax: 03212/1015514

Adresse: c/o Felix Menzel, Postfach 10 01 35, 01651 Meißen

Bank (gemeinnütziger Förderverein): Verein Journalismus und Wissenschaft – Konto 418 774 903 – BLZ 860 100 90 – Postbank Leipzig - IBAN: DE79860100900418774903 - BIC: PBNKDEFF

Möchten Sie keine Post mehr von uns erhalten, genügt eine kurze Antwort auf diese Nachricht.